



ALEXANDRA DARIESCU

Piano

Alexandra Dariescu, Schöpferin der weltweit gefeierten Klavier-Rezital-Produktion "The Nutcracker and I", gilt als Pianistin des 21. Jahrhunderts, die sich als originelle Stimme profiliert. Ihre grundlegenden Werte spiegeln sich in ihrer Arbeit anhand der historischen Geschlechtergleichstellung ebenso wider, wie in der Pflege weniger bekannter Werke, die sie durch innovative Vielfalt und programmatischer Integration ihrem Publikum zugänglich macht. Sie spielt mit bekannten Orchestern wie dem London Philharmonic Orchestra, dem Orchestre National de France, dem Oslo Philharmonic und dem Sydney Symphony Orchestra. Zu den Dirigenten:innen mit denen sie zusammenarbeitet gehören, Adam Fischer, Cristian Măcelaru, Fabien Gabel, Jun Märkl, Vasily Petrenko, Ryan Bancroft, James Gaffigan, Jonathon Heyward, JoAnn Falletta und Michael Francis.

In der Saison 2022/23 gibt Dariescu ihr Debüt mit dem Orchestre symphonique de la Monnaie unter Alain Altinoglu anlässlich La Monnaies 250-jährigen Jubiläumsfeierlichkeiten. Alexandra Dariescu wird zudem als Artist-in-Residence mit drei Veranstaltern zusammenarbeiten; beginnend am Pfalztheater-Kaiserslautern, erforscht sie die Gegenüberstellungen von Komponist:innen und zeichnet so ein umfassenderes Bild verschiedenster historischer Kunstströmungen als wir sie bisher erlebten. Sie kehrt zum Orchestre symphonique de Québec und zum Kitchener-Waterloo Symphony zurück, debütiert beim Florida Orchestra und als Artist-in-Residence beim Richmond Symphony Orchestra. Für ihre dritte Residency in dieser Saison kehrt sie zu den Internationalen Herbsttagen für Musik in Iserlohn zurück. Weitere Höhepunkte sind Debüts mit dem George Enescu Philharmonic Orchestra und der Real Filharmonía de Galicia, eine Tournee von "The Nutcracker and I" in Großbritannien, Deutschland und Griechenland sowie Liederabende in den USA mit Angela Gheorghiu. Zuletzt nahm Dariescu das neu entdeckte Klavierkonzert von Leokadiya Kashperova mit dem BBC Symphony Orchestra für BBC Radio 3 auf und wurde als Professorin für Klavier am Royal Northern College of Music bestellt.

Zu den Höhepunkten der vergangenen Saison gehörten die US-Premiere des neu entdeckten Klavierkonzerts von George Enescu bei ihrem Debüt beim Detroit Symphony Orchestra, gefolgt von der US-Premiere von Nadia Boulangers Fantaisie Variée im Rahmen ihres Debüts beim Houston Symphony Orchestra. Weitere Debüts fanden mit dem Kammerorchester Basel beim Enescu Festival, dem Lapland Chamber Orchestra unter John Storgårds und dem Turku Philharmonic Orchestra im Rahmen der finnischen Erstaufführung von Boulangers Fantaisie unter Tianyi Lu statt. Im Mai 2022 gab Dariescu ihr irisches Debüt mit dem National Symphony Orchestra Dublin an der National Concert Hall in Dublin.

2017 eroberte Dariescu die Welt mit ihrer erfolgreichen Klavier-Rezital-Produktion "The Nutcracker and I", einer originellen Multimedia-Performance für Klavier solo, Tanz und digitalen Animationen, die seither internationale Anerkennung genießt und Tausende von jungen Zuhörer:innen in Konzertsäle in ganz Europa, Australien, China, den Emiraten und den USA zieht und begeisternd Dariescus Vision verwirklicht, Brücken zu bauen und klassische Musik einem breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Dariescu hat acht von der Kritik hochgelobte Alben veröffentlicht, zuletzt eine Decca-Aufnahme mit Angela Gheorghiu. Zu ihrer Diskografie gehören die Trilogie der Präludien bei Champs Hill Records sowie Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1 mit dem Royal Philharmonic Orchestra/Darrell Ang (Signum Records) und das Hörbuch zu "The Nutcracker and I".

Dariescu wurde von Sir Andrés Schiff und Dame Imogen Cooper als Mentoren in jungen Jahren begleitet. Sie ist Preisträgerin der Verbier Festival Academy und wurde mit dem britischen Women of the Future Award in der Kategorie Kunst und Kultur ausgezeichnet. Im Jahr 2017 wurde Dariescu zur Schirmherrin von Music in Lyddington und zur Kulturbotschafterin Rumäniens ernannt. Im Frühjahr 2018 erhielt Dariescu von der königlichen Familie den "Offizier der rumänischen Krone" und wurde von Friends of Europe als "Young European Leader" ausgewählt. Im Jahr 2020 erhielt Dariescu vom rumänischen Präsidenten den Orden "Cultural Merit" im Rang eines Ritters und wurde assoziiertes Mitglied des RNCM in Manchester.